

Nr. 12.10 Neu: Dienste des „Web 2.0“ im bibliothekarischen Alltag nutzen

Teilnahmevoraussetzungen: Gute Kenntnisse im Umgang mit dem Web

Zielgruppe: BibliotheksmitarbeiterInnen, die sich für das „Web 2.0“ interessieren und es für die bibliothekarische Arbeit nutzen wollen

Seminarziel: Spätestens seit YouTube und Facebook ist klar: Das Web ist dynamischer, lässt sich intuitiver bedienen, die technischen Hürden sind niedriger und „2.0“ ist in vielen Lebenslagen die bessere Wahl. Viele Angebote des „Web 2.0“ bieten im privaten und beruflichen Alltag Erleichterungen, insbesondere bei der Kommunikation und beim Wissensmanagement. In der Veranstaltung erhalten die TeilnehmerInnen einen Überblick über die Merkmale und die Funktionen des „Web 2.0“: Sie lernen dabei soziale Netzwerke, Wikis, Weblogs, etc. kennen. Die TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit, die Dienste auszuprobieren. Dabei stehen RSS, Social Bookmarkung sowie Weblog und Wiki für die bibliothekarische Arbeit im Vordergrund.

Seminarinhalt:

- Merkmale und wichtige Angebote des Web2.0
- Einsatzmöglichkeiten von Wikisoftware
- Weblog als Kommunikations- und Profilierungsinstrument
- Nutzen von „Web 2.0“ für die Profilierung bibliothekarischer Dienstleistungen und die bibliothekarischen Aufgaben

Referentinnen: Manuela Schulz, Bibliothek der Medizinischen Fakultät Mannheim
Maria Inti Metzendorf, Bibliothek der Medizinischen Fakultät Mannheim

Termine		Uhrzeit	Ort	Raum	Teilnehmerzahl
1.	16.03.2010	09:00 – 15:30 Uhr	Bibliothek der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg, Haus 42, Mannheim, Anbau	L 18	8 – 15
2.	22.04.2010	09:00 – 15:30 Uhr	Bibliothek der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg, Haus 42, Mannheim, Anbau	L 18	8 – 15